

# **Frau, Leben, Freiheit: Charta der Mindestforderungen unabhängiger Gewerkschafts- und Zivilorganisationen des Iran**

Edle und freie Bevölkerung des Iran!

Am 44. Jahrestag der 79er Revolution ist der wirtschaftliche, politische und soziale Zusammenhalt des Landes in einen solchen Strudel der Krise und Auflösung gestürzt, dass im Rahmen des bestehenden politischen Überbaus keine klare und erreichbare Perspektive zu dessen Beendigung vorstellbar ist. Auch aus diesem Grund haben die unterdrückten Menschen im Iran – Frauen und junge Menschen, die Freiheit und Gleichheit wollen – mit beispielloser Selbstaufopferung die Straßen der Städte im ganzen Land zum Zentrum eines historischen und entscheidenden Kampfes gemacht, um die bestehenden unmenschlichen Bedingungen zu beenden, und sie haben dabei seit fünf Monaten - Trotz der blutigen Unterdrückung durch die Regierung - keinen Moment geruht.

Die Flagge der grundlegenden Proteste, die heute von Frauen, Studenten, Schülerinnen, Lehrern, Arbeitern, Gerechtigkeitsuchenden und Künstlern, Queres, Schriftstellern und der gesamten unterdrückten Öffentlichkeit der iranischen Bevölkerung im ganzen Land von Kurdistan bis Sistaan und Belutschistan gehisst wurde, hat selten dagewesene internationale Unterstützung gewonnen.

Es ist ein Protest gegen Frauenfeindlichkeit und Geschlechterdiskriminierung, endlose wirtschaftliche Unsicherheit, Arbeitssklaverei, Armut und Elend und Klassenunterdrückung, nationale und religiöse Unterdrückung, und es ist eine Revolution gegen jede Form religiöser und nichtreligiöser Tyrannei, die seit mehr als einem Jahrhundert uns – der gesamten Bevölkerung des Iran - auferlegt worden ist.

Diese umwälzenden Proteste entstanden im Kontext großer und moderner sozialer Bewegungen und des Aufstands einer unbesiegbaren Generation, die alle entschlossen sind, der Geschichte von hundert Jahren Rückständigkeit und Marginalisierung des Ideals einer modernen, wohlhabenden und freien Gesellschaft im Iran ein Ende zu bereiten.

Nach zwei großen Revolutionen in der modernen iranischen Geschichte befinden sich nun die progressiven sozialen Bewegungen – die Arbeiterbewegung, die Lehrer- und Rentnerbewegung, die Gleichberechtigungs-Bewegung der Frauen, Studentinnen und Jugendlichen, die Bewegung gegen die Todesstrafe etc. in Massendimension in einer historischen und entscheidenden Position, aus der sie die Gestaltung der politischen, wirtschaftlichen und sozialen Struktur des Landes beeinflussen können.

Daher zielt diese Bewegung darauf ab, die Entstehung jeglicher Macht von oben für immer zu beenden und der Beginn einer sozialen, modernen und menschlichen Revolution zu sein, um die Menschen von allen Formen der Unterdrückung, Diskriminierung, Ausbeutung, Tyrannei und Diktatur zu befreien.

Wir, die gewerkschaftlichen und zivilgesellschaftlichen Organisationen und Institutionen, die diese Charta unterzeichnet haben, konzentrieren uns auf die Einheit und Bündelung der sozialen Bewegungen und auf den Kampf zur Beendigung der bestehenden unmenschlichen und zerstörerischen Situation, und sehen die Verwirklichung der folgenden Mindestforderungen als erste Befehle und Ergebnis der grundlegenden Proteste und als den einzigen Weg, eine neue, moderne und humane Gesellschaft im Land aufzubauen. Wir bitten alle anständigen Menschen, deren Herzen für Freiheit, Gleichheit und Befreiung schlagen, das Banner dieser Mindestforderungen zu den Gipfeln des Kampfes für die Freiheit zu tragen, von der Fabrik und der Universität bis zu den Schulen und Stadtvierteln und auf die Weltbühne.

1. Sofortige und bedingungslose Freilassung aller politischen Gefangenen, Verbot der Kriminalisierung politischer, gewerkschaftlicher und ziviler Aktivitäten; öffentliche Prozesse gegen diejenigen, die die Unterdrückung der Volksproteste angeordnet und durchgeführt

Kontakt: E-Mail: [wpigermany2@gmail.com](mailto:wpigermany2@gmail.com)

haben.

2. Bedingungslose Freiheit der Meinung, der Rede, der Gedanken, der Presse, der Bildung von Parteien, lokalen und nationalen Gewerkschafts- und Massenorganisationen, von Versammlungen, Streiks, Demonstrationen, sozialen Medien sowie audiovisuellen Medien.
3. Sofortige Aufhebung der Verhängung und Vollstreckung jeglicher Art von Todesstrafe, Hinrichtungen und Vergeltungen; Verbot jeglicher Art von seelischer und körperlicher Folter.
4. Unverzügliche Erklärung der vollen Gleichstellung der Rechte von Frauen und Männern in allen politischen, wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen und familiären Bereichen, bedingungslose Abschaffung diskriminierender Gesetze und Formulare gegen sexuelle und geschlechtliche Beziehungen und Tendenzen, Anerkennung der „LGBTQIA Plus“-Regenbogengesellschaft, Entkriminalisierung aller Geschlechterzugehörigkeiten und -richtungen und bedingungslose Einhaltung aller Rechte der Frauen über ihren Körper und ihr Schicksal, und Verhinderung patriarchalischer Kontrolle.
5. Religion ist Privatsache der Individuen und darf keine Rolle bei den politischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Geschicken und Gesetzen des Landes spielen.
6. Gewährleistung sicherer Arbeitsbedingungen, sicherer Arbeitsplätze und sofortiger Erhöhung der Gehälter von Arbeitern, Lehrern, Angestellten und allen aktiven und pensionierten Werktätigen unter Anwesenheit, Beteiligung und Zustimmung gewählter Vertreter ihrer unabhängigen und landesweiten Organisationen.
7. Beseitigung jeglicher Gesetze und jeder Haltung, die auf nationaler und religiöser Diskriminierung und Unterdrückung beruhen; Schaffung angemessener Unterstützungsinfrastrukturen, eine gerechte und gleichberechtigte Verteilung staatlicher Mittel für das Wachstum von Kultur und Kunst in allen Regionen des Landes, sowie die Schaffung notwendiger und gleichwertiger Einrichtungen für das Lehren und Lernen aller in der iranischen Gesellschaft vorhandenen Sprachen.
8. Auflösung der Repressionsorgane, Einschränkung der Regierungsgewalt, ständige und direkte Beteiligung der Bevölkerung an der Regelung der Angelegenheiten des Landes durch lokale und nationale Räte. Das Recht, die Inhaber aller staatlichen und nichtstaatlichen Ämter jederzeit abzuwählen, muss ein Grundrecht der Wähler sein.
9. Beschlagnahme des Eigentums aller natürlichen und juristischen Personen sowie staatlicher, staatsnaher und privater Institutionen, die das Eigentum und den gesellschaftlichen Reichtum der iranischen Bevölkerung durch direkte Plünderung oder staatliche Pacht erbeutet haben. Die aus diesen Beschlagnahmen gewonnenen Reichtümer sollten dringend für die Modernisierung und den Wiederaufbau von Bildung, Rentenfonds, Umwelt, und die Bedürfnisse der Regionen und Schichten der iranischen Bevölkerung ausgegeben werden, die unter den beiden Regimen der Islamischen Republik und der Monarchie benachteiligt wurden und weniger Mittel erhalten haben.
10. Beendigung der Umweltzerstörung, Umsetzung entschiedener Maßnahmen zur Wiederherstellung der in den letzten hundert Jahren geschädigten Umweltgüter und Rückgabe aller Naturgebiete (einschließlich Felder, Strände, Wälder und Vorgebirge) an die Öffentlichkeit, deren Privatisierung die Öffentlichkeit ihrer Rechte beraubt hat.
11. Verbot von Kinderarbeit, Sicherstellung des Lebensunterhalts und der Bildung von Kindern unabhängig von der wirtschaftlichen und sozialen Stellung der Familie. Schaffung einer öffentlichen Wohlfahrt durch Arbeitslosenversicherung und starker sozialer Sicherung für alle arbeitsfähigen und arbeitsunfähigen volljährigen Menschen. Kostenlose Bildung und Gesundheitsversorgung für alle Menschen.
12. Normalisierung der Außenbeziehungen auf höchster Ebene mit allen Ländern der Welt auf der Grundlage gegenseitiger Achtung und gleichberechtigter Beziehungen. Verbot des Erwerbs von Atomwaffen, Streben nach weltweitem Frieden.

Unserer Ansicht nach können diese Mindestforderungen mit den tatsächlichen und potenziellen unterirdischen Ressourcen des Irans, seinen bewussten, fähigen Menschen und einer Generation von

Kontakt: E-Mail: [wpigermany2@gmail.com](mailto:wpigermany2@gmail.com)

